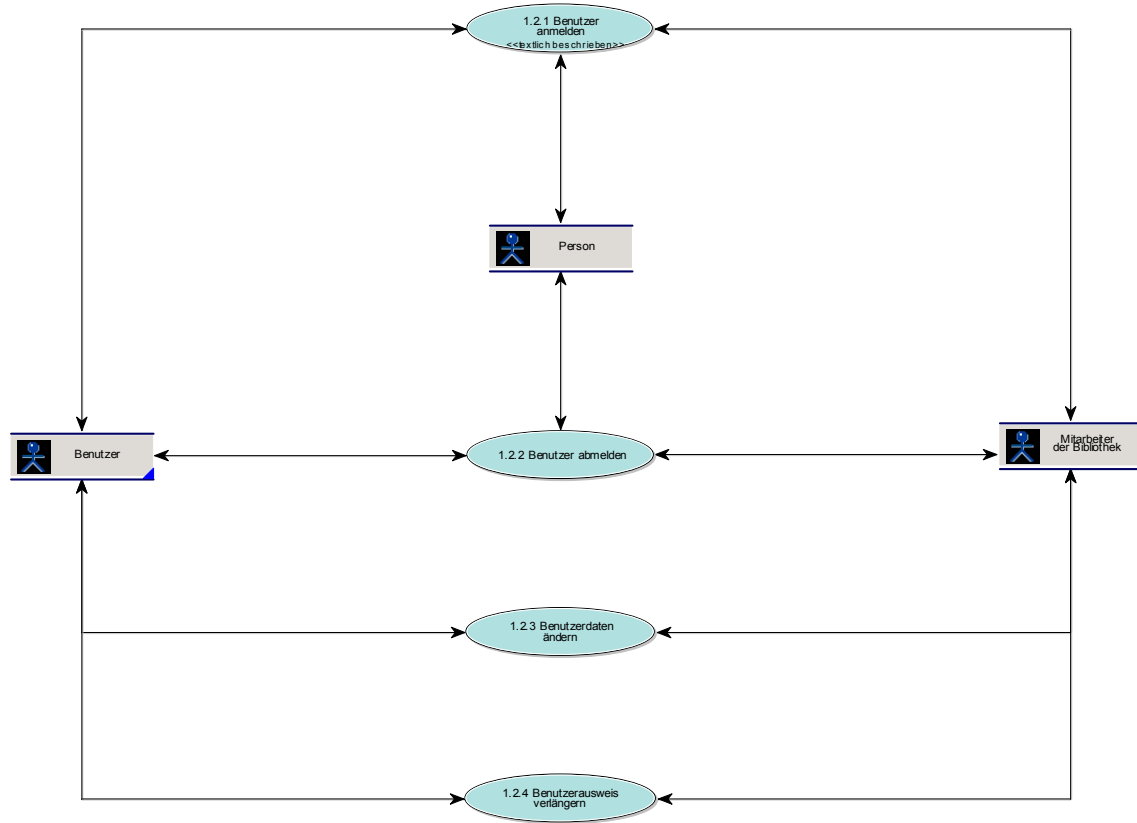


Anwendungsfalldiagramm „Benutzerdaten verwalten“:



Textliche Beschreibung des Anwendungsfalles „Benutzer anmelden“:

⇒ Ein Anwendungsfall (Use Case) dient dazu, Anforderungen an das Verhalten eines Softwaresystems zu spezifizieren. Dieses Word-Dokument bietet Ihnen eine standardisierte Gliederung für die Dokumentation von Anwendungsfällen. Kern der Beschreibung sind das Hauptszenario, das heißt der – erfolgreiche – Standarddurchlauf des Anwendungsfalles, und die Erweiterungen und Varianten des Hauptszenarios. Zu den Varianten gehören insbesondere auch Fehlersituationen. Wir empfehlen Ihnen, ein Szenario möglichst nach dem Schema System tut – Akteur tut – System tut – Akteur tut – zu beschreiben.

1. Kurzbeschreibung

Eine Person meldet sich als Benutzer in der Bibliothek an.

2. Akteur

Person, Benutzer und Mitarbeiter der Bibliothek

3. Vorbedingungen

- Mindestalter 18 Jahre
- Minderjährige zwischen dem vollendeten 16. und 18. Lebensjahr haben eine schriftliche Einverständniserklärung ihres gesetzlichen Vertreters vorzulegen.
- amtlich gemeldeter Wohnsitz (Arbeitsort / Studienort) im Freistaat Sachsen
- Anmeldewunsch ist vollständig
- Person ist noch nicht angemeldet

Anmeldewunsch =

Name
+ 1{Vorname}n
+ Geschlecht
+ Geburtsdatum
+ Anschrift
+ (Heimatanschrift) *zusätzlich bei Studenten*
+ Staatsangehörigkeit
+ Statistikgruppe *z.B. Student, Behörde*

Anschrift = Heimatanschrift =

PLZ + Ort + Straße

4. Nachbedingungen

- Benutzerdaten sind gespeichert
- Benutzerausweis alternativ Absage ist gedruckt

Benutzerdaten = Anmeldewunsch + @Benutzernummer + Anmeldedatum + Status + Gültigkeit	Benutzerausweis = Benutzernummer + Anmeldedatum + Gültigkeit + Name + 1{Vorname}n	Absage = Benutzerausweis + Text
---	--	---------------------------------------

5. Trigger

Anmeldewunsch

6. Szenarios

6.1. **Hauptszenario (Standardablauf):** Anmeldewunsch ist vollständig und Person ist noch nicht als Benutzer angemeldet

- 6.1.1. Person hat Anmeldewunsch
- 6.1.2. Mitarbeiter der Bibliothek gibt Anmeldewunsch ein
- 6.1.3. System prüft Anmeldewunsch auf Vollständigkeit
- 6.1.4. System prüft ob Person schon angemeldet ist
- 6.1.5. System ermittelt Benutzernummer und Anmeldedatum
- 6.1.6. System speichert Benutzerdaten in Datenbank
- 6.1.7. System druckt Benutzerausweis
- 6.1.8. Mitarbeiter der Bibliothek gibt Benutzerausweis an Benutzer

6.2. **Alternatives Szenario (Erweiterung oder Variante des Standardablaufs):** Anmeldewunsch ist vollständig und Person ist schon als Benutzer angemeldet

- 6.2.1. Siehe 6.1.1
- 6.2.2. Siehe 6.1.2
- 6.2.3. Siehe 6.1.3
- 6.2.4. Siehe 6.1.4
- 6.2.5. System liest Benutzerdaten aus Datenbank
- 6.2.6. System generiert und druckt Absage
- 6.2.7. Mitarbeiter der Bibliothek gibt Absage an Benutzer

7. Weiterführende Informationen

keine